

Lünendonk® -Liste 2020: Führende Managementberatungs-Unternehmen in Deutschland

Top 15 der deutschen Managementberatungen				
Unternehmen, die ihren Hauptsitz sowie die Mehrheit des Grund- und Stammkapitals in Deutschland haben.	Gesamtumsatz in Mio. Euro		Mitarbeiterzahl insgesamt	
	2019	2018	2019	2018
	1 Roland Berger Holding GmbH, München	642,0	597,0	2.400
2 Simon-Kucher & Partners Strategy Consultants GmbH, Bonn	358,0	309,0	1.381	1.137
3 Q_Perior AG, München	214,0	195,0	751	637
4 Horváth AG (Horváth & Partners-Gruppe), Stuttgart	211,0	209,0	910	843
5 Porsche Consulting GmbH, Bietigheim-Bissingen	203,1	173,0	670	580
6 Detecon International GmbH, Köln 1)	201,0	215,5	1.230	1.365
7 KPS AG, Unterföhring	180,0	172,0	618	591
8 zeb.rolfes.schierenbeck.associates gmbh, Münster	173,6	193,4	899	911
9 d-fine GmbH, Frankfurt am Main	158,0	145,0	940	862
10 goetzpartners Group, München	119,4	119,2	359	361
11 h&z Unternehmensberatung (Gruppe), München 2)	85,0	82,0	500	490
12 4flow AG, Berlin	78,0	70,0	650	600
13 Staufen.AG, Köngen	69,0	60,0	360	320
14 Ingenics AG, Ulm	63,2	61,7	515	540
15 Miebach Consulting Gruppe, Frankfurt am Main	62,2	55,5	375	365

*) Umsatz- und/oder Mitarbeiterzahlen teilweise geschätzt / k. A. = keine Angabe

1) Detecon International GmbH erzielt seit dem Jahr 2018 mehrheitlich Umsätze am externen Beratungsmarkt.

2) h&z Gruppe bestehend aus h&z Unternehmensberatung AG und The Retail Performance Company GmbH sowie weiteren Tochterunternehmen.

3) Umsatz- und Mitarbeiterzahlen beziehen sich auf den Consulting-Umsatz von Accenture (ohne die Outsourcing-Umsätze).

4) Aon und Willis Towers Watson haben am 9.3.20 bekanntgegeben, dass sie sich in einer definitiven Vereinbarung im Rahmen eines Aktientausches zusammenschließen. Die Transaktion soll im 1. Halbjahr 2021 abgeschlossen sein. Das zukünftige Unternehmen wird den Namen Aon tragen und voraussichtlich 95.000 Mitarbeiter beschäftigen.

5) Umsatz- und Mitarbeiterzahlen beziehen sich auf Capgemini Invent.

6) Hierbei handelt es sich um den Consulting- und Financial-Advisory-Umsatz von Deloitte.

7) Hierbei handelt es sich um die internationalen Consulting- und Advisory-Umsätze der Wirtschaftsprüfungs-Gesellschaften.

8) Bei IBM handelt es sich ausschließlich um die Consulting-Umsätze, die als Teil der Organisationseinheit Global Business Services erzielt werden.

9) A.T. Kearney hat im Frühjahr 2020 ein Rebranding durchgeführt und tritt nun unter dem neuen Markennamen Kearney auf.

10) Voraussichtlich 2021 wird Willis Towers Watson Teil von Aon.

Hinweis zu Wechselkursen: Euro-Referenzkurs der Europäischen Zentralbank 1 € = 1,1810 US-\$ (2018) und 1,1195 US-\$ (2019), jeweils im Jahresdurchschnitt.

Aufnahmekriterium: Mehr als 60% des Umsatzes bzw. signifikant hohe Segmentumsätze werden mit klassischer Unternehmensberatung wie Strategie- sowie Organisations- und Prozessberatung erzielt und resultieren mehrheitlich aus externen Aufträgen.

Anmerkungen zu den beiden Lünendonk®-Listen:

1. Die Liste „Internationale Managementberatungen in Deutschland“ umfasst internationale Beratungsanbieter mit ihren globalen Gesamt- oder Consulting-Umsätzen und berücksichtigt alle Unternehmen, die in Deutschland aktiv sind und signifikante Umsätze (mehr als 50 Mio. Euro) mit Managementberatungsleistungen erzielen. Hierbei handelt es sich nicht um ein Ranking, sondern um eine alphabetisch geordnete Marktstichprobe.

2. Die Lünendonk & Hossenfelder GmbH hat sich im Jahr 2014 für diese Änderungen entschieden, da sich die Beratungsarbeit sowohl internationaler als auch deutscher Beratungsanbieter im Auftrag großer beziehungsweise global agierender Kunden seit einigen Jahren zunehmend grenzüberschreitend und aus unterschiedlichen Niederlassungen und Ländern auf globaler Ebene abspielt.

Die Rangfolge der Übersicht basiert auf kontrollierten Selbstauskünften der Unternehmen und Schätzungen der Lünendonk & Hossenfelder GmbH.

COPYRIGHT: Lünendonk & Hossenfelder GmbH, Mindelheim 2020 - Stand 20.05.2020 (Keine Gewähr für Firmenangaben)

Führende internationale Managementberatungen in Deutschland (alphabetische Reihenfolge)				
Unternehmen, die nicht ihren Hauptsitz sowie die Mehrheit des Grund- und Stammkapitals in Deutschland haben und im Jahr 2019 signifikante Umsätze mit Managementberatungsleistungen in Deutschland erzielten.	Weltweite Beratungsumsätze in Mrd. Euro		Weltweite Mitarbeiterzahlen	
	2019	2018	2019	2018
	Accenture 3) *)	21,6	19,5	100.000
AlixPartners *)	0,9	k. A.	2.000	2.000
Aon 4)	1,6	1,6	15.000	15.000
Bain & Company *)	3,6	3,1	10.500	9.000
BearingPoint	0,8	0,7	4.639	4.574
Boston Consulting Group	7,6	6,4	21.000	18.500
Capgemini Invent 5)	1,1	1,0	7.000	6.000
Deloitte 6) *)	20,1	17,0	115.000	107.000
EY 7)	12,8	11,2	84.938	75.040
IBM 8) *)	7,1	6,5	38.500	36.500
Kearney 9)	1,1	1,1	3.600	3.600
KPMG 7)	10,7	9,7	68.500	66.160
McKinsey & Company *)	9,4	8,6	30.000	28.000
Mercer	4,5	4,0	25.300	23.000
Oliver Wyman	1,9	1,7	5.100	5.000
PricewaterhouseCoopers 7)	12,9	11,7	68.194	62.613
The Capital Markets Company *)	0,7	0,6	5.000	4.486
Willis Towers Watson 10)	8,1	7,2	45.000	43.300

Weitere Informationen zum Beratungsmarkt erhalten Sie unter www.luenendonk.de und in der dazugehörigen **Lünendonk®-Studie „Managementberatung in Deutschland“**. Die Ergebnisse basieren auf Einschätzungen von mehr als 60 Managementberatungs-Unternehmen, die in Deutschland aktiv sind.



PRESSE-INFORMATION

MB-20-05-20

LÜNENDONK®-LISTE 2020:

FÜHRENDE MANAGEMENTBERATUNGEN IN DEUTSCHLAND

- **Führende Managementberatungen setzen 2019 fast 10 Milliarden Euro in Deutschland um**
- **Top 15 der deutschen Beratungen wuchsen mit 6,2 Prozent deutlich geringer als in den Vorjahren**
- **Effizienzsteigerung und Kostensenkung wieder Top-Themen**
- **Lünendonk®-Studie ab Juli erhältlich**

Mindelheim, 20. Mai 2020.– Die führenden Managementberatungs-Unternehmen der neuen Lünendonk®-Liste erzielten 2019 fast 10 Milliarden Euro (9,7 Mrd. Euro) mit Kunden in Deutschland. Bemessen am Marktvolumen des Branchenverbandes BDU e.V. entfällt somit auf sie mindestens jeder vierte Euro Beratungsumsatz. Im zehnten Jahr in Folge konnten die Beratungsunternehmen ihre Umsätze auch 2019 steigern, die Wachstumsdynamik hat gegenüber den Vorjahren aber deutlich abgenommen. So wuchsen die 15 größten Managementberatungen deutschen Ursprungs um circa 6,2 Prozent und die führenden internationalen Beratungskonzerne um geschätzt rund 8 Prozent.

„Gegenüber den zurückliegenden fünf Jahren, in denen die Wachstumsraten stets oberhalb von 10 Prozent lagen, zeigen sich bereits erste Auswirkungen der konjunkturellen Eintrübung im dritten und vierten Quartal 2019, insbesondere in der wichtigsten Kundenbranche Automobilindustrie“, sagt Jonas Lünendonk, geschäftsführender Gesellschafter, Studienautor und Experte für den deutschen Beratungsmarkt bei Lünendonk & Hossenfelder.

Beratungsmarkt schrumpft 2020 erstmals nach 10 Jahren ungebremsten Wachstums

Für das aktuelle Jahr 2020 veröffentlicht Lünendonk & Hossenfelder nicht die vor der Corona-Krise getätigten Prognosen der Beratungsunternehmen, da derzeit verlässliche Aussagen über die Geschäftsentwicklung im Beratungsmarkt in den nächsten Monaten kaum möglich sind. „Unsere Daten der letzten 30 Jahre zeigen jedoch, dass eine hohe Korrelation zwischen der Entwicklung des Beratungsmarktes und dem deutschen Bruttoinlandsprodukt (BIP) existiert. Bei einem prognostizierten Rückgang des BIP um 6,5 Prozent laut der EU-Kommission im Mai 2020 wird der Beratungsmarkt ebenfalls schrumpfen. Sobald die Konjunktur wieder anspringt, wird dies auch den Beratungsmarkt beleben“, prognostiziert Jonas Lünendonk.

Top 15 der deutschen Beratungen

Die 15 führenden Managementberatungen mit Hauptsitz und Mehrheit des Stammkapitals in Deutschland erzielten 2019 weltweit rund 2,8 Milliarden Euro mit in Summe 12.600 Mitarbeitern. Dabei entfallen nahezu 60 Prozent des Umsatzes auf den deutschen Markt. Auch im Jahr 2020 ist Roland Berger das größte Managementberatungs-Unternehmen mit deutschem Ursprung. Im fünften Jahr in Folge wuchs dessen Umsatz deutlich auf rund 650 Millionen Euro im Jahr 2019. An zweiter Stelle folgt Simon-Kucher & Partners mit einem Gesamtumsatz von nahezu 360 Millionen Euro. Mit einer Wachstumsrate von über 15 Prozent zählt das Unternehmen auch dieses Jahr wieder zu den wachstumsstärksten Managementberatungs-Unternehmen. In diesem Jahr erstmals zu den Top 3 der deutschen Managementberatungen zählt Q_Perior aus München mit einem Gesamtumsatz von 214 Millionen Euro. Auf den Plätzen vier, fünf und sechs und mit einem Umsatz von jeweils über 200 Millionen Euro folgen die Unternehmen Horvath, Porsche Consulting und Detecon.

Internationale Beratungskonzerne dominieren den deutschen Markt

Der deutsche Managementberatungsmarkt wird jedoch klar von den internationalen Beratungskonzernen dominiert. So erzielen die führenden internationalen Anbieter der Lünendonk®-Liste 2020 geschätzt 8,1 Milliarden Euro mit Beratungsdienstleistungen in Deutschland. Marktführer sind die beiden internationalen Strategieberatungen McKinsey und Boston Consulting Group, gefolgt von den Advisory-Einheiten der großen Wirtschaftsprüfungsgesellschaften Deloitte und PricewaterhouseCoopers sowie der Consulting-Einheit von Accenture. Vor diesem Hintergrund ist es wenig überraschend, dass jedes dieser Unternehmen von mindesten 25 Prozent der befragten Unternehmen der Lünendonk®-Studie 2020 „Managementberatung in Deutschland“ als sehr starker Wettbewerber genannt wird.

„In den letzten Jahren haben besonders die großen und internationalen Beratungskonzerne höhere Wachstumsraten erzielen können. Hier zeigen sich die gestiegenen Anforderungen an die Breite des Portfolios der Beratungsunternehmen im Zuge der Digitalisierung. Kunden fordern neben Branchen- und Methoden-Know-how auch Expertise in Data Analytics, Design, Innovationsentwicklung sowie Digitalthemen unter einem Dach, um eine End-to-end-Prozessoptimierung oder -Geschäftsmodellentwicklung sicherzustellen“, sagt Jonas Lünendonk.

Effizienzsteigerung und Kostensenkung durch Digitalisierung

Ausgelöst durch die Konjunkturertrübung und verstärkt durch die Corona-Krise stehen aktuell wieder Effizienzsteigerungs- und Kostensenkungsprojekte ganz oben auf der Agenda der Beratungskunden. Die Digitalisierung zahlreicher Geschäfts- und Transaktionsprozesse hat in den letzten zehn Jahren vielfach die Basis geschaffen, um nun zahlreiche Prozesse mittel Big-Data-Tools zu analysieren und gezielt zu optimieren.

Besonders Themen rund um die Automatisierung von Sekundärprozessen stehen im Fokus, so die Einschätzung der befragten Beratungsunternehmen. Dies sind erste Ergebnisse der im Juli erscheinenden umfassenden Lünendonk®-Studie, für die über 65 Managementberatungs-Unternehmen in Deutschland befragt wurden.

Hintergrund zur Lünendonk®-Liste

Die Lünendonk®-Listen über die führenden Managementberatungen in Deutschland bilden sowohl die internationalen als auch die deutschen Beratungsanbieter ab. Ein Ranking ausschließlich nach Beratungsumsätzen in Deutschland lässt sich bei der internationalen Anbieterkategorie nicht sinnvoll und ausreichend detailliert abbilden. Aus diesem Grund werden im klassischen Lünendonk®-Ranking der Managementberatungen in Deutschland nur Unternehmen berücksichtigt, die ihre Gründungshistorie und Kapitalmehrheit in Deutschland haben. Diese 15 umsatzstärksten deutschen Beratungen sind in der Reihenfolge ihrer Gesamtumsätze in der aktuellen Lünendonk®-Liste 2020 „Top 15 der deutschen Managementberatungen“ gelistet.

Die multinationalen Managementberatungs-Konzerne, die ihren Hauptsitz beziehungsweise ihre Kapitalmehrheit im Ausland haben, werden – soweit sie 2019 signifikante Umsätze (mehr als 50 Mio. Euro) mit Managementberatungsleistungen im deutschen Markt erzielt haben – in einer eigenen Übersicht „Führende Internationale Managementberatungen in Deutschland“ mit ihren relevanten weltweiten Beratungsumsatz- und Mitarbeiterzahlen in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt. Dabei handelt es sich sowohl um die großen Strategieberatungen als auch um Gesamtdienstleister (u.a. Accenture, Capgemini) sowie spezialisierte Beratungsunternehmen aus dem HR-Sektor. Bei den ebenfalls berücksichtigten Umsätzen der Big-Four-Unternehmen aus dem

Marktsektor Wirtschaftsprüfung handelt es sich um deren Advisory-Umsätze. Aufgrund der Heterogenität der Umsätze und Leistungen ist ein Ranking auf Basis der weltweiten Beratungsumsätze inhaltlich nicht sinnvoll.

Über die Lünendonk®-Studie

Die Recherchen für die Lünendonk®-Liste bilden die Grundlage für die Lünendonk®-Studie, die im Juli 2020 erscheint. Für die Studie sind auch in diesem Jahr mehr als 65 in Deutschland aktive Managementberatungen im Zeitraum Februar bis April 2020 umfassend befragt worden. Diese Studienreihe wird seit über 30 Jahren jährlich umgesetzt.

Unternehmensprofil

Lünendonk: Informationen zur Orientierung

Lünendonk & Hossenfelder mit Sitz in Mindelheim (Bayern) analysiert seit dem Jahr 1983 die europäischen Business-to-Business-Dienstleistungsmärkte (B2B). Im Fokus der Marktforscher stehen die Branchen Management- und IT-Beratung, Wirtschaftsprüfung, Steuer- und Rechtsberatung, Facility Management und Instandhaltung sowie Personaldienstleistung (Zeitarbeit, Staffing).

Zum Portfolio zählen Studien, Publikationen, Benchmarks und Beratung über Trends, Pricing, Positionierung oder Vergabeverfahren. Der große Datenbestand ermöglicht es Lünendonk, Erkenntnisse für Handlungsempfehlungen abzuleiten. Seit Jahrzehnten gibt das Marktforschungs- und Beratungsunternehmen die als Marktbarometer geltenden „Lünendonk®-Listen und -Studien“ heraus.

Langjährige Erfahrung, fundiertes Know-how, ein exzellentes Netzwerk und nicht zuletzt Leidenschaft für Marktforschung und Menschen machen das Unternehmen und seine Consultants zu gefragten Experten für Dienstleister, deren Kunden sowie Journalisten. Jährlich zeichnet Lünendonk zusammen mit einer Medienjury verdiente Unternehmen und Unternehmer mit den Lünendonk-Service-Awards aus.

Weitere Informationen

Lünendonk & Hossenfelder GmbH

Jonas Lünendonk

Geschäftsführender Gesellschafter

Telefon: +49 8261 73140-0

E-Mail: j.luenendonk@luenendonk.de

Sprockamp Werbung und PR

Eva Sprockamp

PR-Beraterin

Telefon: +49 8247 30835

E-Mail: eva@sprockamp.de

Lünendonk & Hossenfelder GmbH

Maximilianstraße 40, 87719 Mindelheim

Telefon: +49 8261 73140-0 Telefax: +49 8261 73140-66

Homepage: <https://www.luenendonk.de>

Sprockamp Werbung und PR

St.-Anna-Str. 26, 86825 Bad Wörishofen

Telefon: +49 8247 30835 Telefax: +49 8247 3083-65

Homepage: <http://www.sprockamp.de>

Diese Presseinformation und die Liste finden Sie im Internet unter:

<https://www.luenendonk.de/aktuelles/presseinformationen>